

## „Promotionen gut betreut“

### Präsenz- oder Online-Workshop für Wissenschaftler\*innen am Anfang ihrer Betreuungsverantwortung

<b>Termin</b>	<b>3./4. März 2022 (Do/Fr)</b> , optional: Get-together: 2. März 2022 (Mi)
<b>Zeit</b>	Beginn: 9.00 Uhr (Do); Ende: ca. 16 Uhr (Fr)
<b>Format</b>	Je nach Pandemielage im Frühjahr 2022 und den damit evtl. verbundenen Coronaregeln wird der Workshop entweder als <b>Präsenzveranstaltung</b> oder als <b>Online-Veranstaltung</b> durchgeführt; die diesbezügliche Entscheidung wird mittel- oder kurzfristig vor Veranstaltungsbeginn erfolgen.
<b>Ort</b>	Im Falle einer Präsenzveranstaltung wird der Workshop nach derzeitiger Planung entweder an der <b>Justus-Liebig-Universität Gießen</b> oder an der <b>Universität des Saarlandes</b> in Saarbrücken stattfinden.

Promotionsverfahren stellen eine besondere Form akademischer Prüfungen dar, denen eine mehrjährige Forschungsphase vorangeht. Der Erfolg von Promotionen hängt nicht nur davon ab, ob die Promovierenden geeignet und ausreichend motiviert für diese Forschungsleistung sind. Vielmehr bietet eine gute Betreuung durch die Erstbetreuerin oder den Erstbetreuer die Unterstützung, die oftmals den Ausschlag zwischen Erfolg und Misserfolg geben kann.

Doch welche Kriterien definieren eine gute Promotionsbetreuung? Was macht ein optimales Verhältnis zwischen Promovierenden und Betreuenden aus? Was gilt es im Verlauf der Betreuung zu beachten? Nach welchen Kriterien kann oder sollte sich ein potentieller Betreuer oder eine potentielle Betreuerin dafür oder dagegen entscheiden, der Bitte eines bzw. einer Promotionsinteressierten um Betreuung nachzukommen? Dies sind nur einige der Fragen, die sich im Zusammenhang mit der Betreuung des vielgestaltigen (Prüfungs-)Verfahrens der Promotion stellen.

In der in jüngerer Zeit auch vom Wissenschaftsrat oder der Hochschulrektorenkonferenz angestoßenen Debatte um die Qualität und Professionalisierung der Promotionsbetreuung spielen Workshopangebote zur Selbstverständigung und zur gemeinsamen Fortbildung von Betreuenden von Dissertationen eine zentrale Rolle. Insbesondere für in der Betreuung noch vergleichsweise wenig erfahrene Wissenschaftler\*innen und neu berufene Professor\*innen bietet der QualitätsZirkel Promotion (QZP) als disziplinen- und standortübergreifendes Netzwerk bereits zum neunten Mal einen zweitägigen Workshop zum Thema „Promotionsbetreuung“ an.

Dieser soll den Teilnehmenden Werkzeuge an die Hand und Gelegenheit zum intensiven kollegialen Erfahrungsaustausch geben, um sich mit Fragen und Problemen, die im Zusammenhang mit der Betreuung Promovierender auftreten, in Zukunft möglichst effizient und professionell auseinanderzusetzen. Denn nur, wenn das Verhältnis zwischen Betreuenden und Promovierenden positiv gestaltet wird, lassen sich optimale Forschungsergebnisse und fruchtbare Diskussionen erzielen.

#### Inhalte des Workshops

- Internationale und nationale Entwicklungen der Promotionsbetreuung
- Wechselseitige Erwartungen an das Betreuungsverhältnis
- Promotionsphasen und ihre Herausforderungen
- Rollen der Betreuenden im Promotionsprozess
- Rechtsfragen in der Promotionsbetreuung
- Probleme erkennen und lösen
- Kollegialer Erfahrungsaustausch

#### Referent\*innen

Dr. Nadine Chmura, Alumni der Studienstiftung e.V. / Dr. Theo Jäger, Universität des Saarlandes / Dr. Sybille Küster, Goethe-Universität Frankfurt a.M. / Dr. Kerstin Lundström, Justus-Liebig-Universität Gießen / Dr. Agnes Schindler, Universität Trier / Dr. Kathrin Ruhl, Universität Koblenz-Landau / Dr. Thomas Schmid, Julius-Maximilians-Universität Würzburg / Dr. Bettina Wagner, Technische Universität Darmstadt

#### Teilnehmer\*innen

Maximal 18 Teilnehmer\*innen, je 2-3 von jeder der am QZP beteiligten Einrichtungen.

#### Kosten

Für den zweitägigen Workshop fällt eine Teilnahmegebühr von ca. 100 € (in Abhängigkeit vom Veranstaltungsformat) an, darin enthalten sind im Falle einer Präsenzveranstaltung auch die Mittagessen an beiden Workshoptagen.

#### Anmeldung

Bitte melden Sie sich möglichst bis zum 1. Dezember 2021 über die Ansprechpartner\*innen der Graduierteneinrichtung an Ihrer Universität zum QZP-Workshop 2022 an.

Homepage des Qualitätszirkel Promotion (QZP) mit Informationen zu den vorangegangenen Workshops: <http://www.qz-promotion.de/home/workshop/>.

## Workshop-Programm

### Mittwoch, 2. März (optional)

ab 19:30 Get-together mit gemeinsamem Abendessen (Selbstzahler) im Falle einer Präsenzveranstaltung

### Donnerstag, 3. März

9:00 – 11:00 Begrüßung, Einführung (u.a. internationale und nationale Entwicklungen der Promotionsbetreuung)

11:00 – 11:30 *Kaffeepause*

11:30 – 12:45 Herausforderungen und Werkzeuge der Promotionsbetreuung: Wechselseitige Erwartungen an das Betreuungsverhältnis (Teil 1)

12:45 – 13:45 *Mittagessen*

13:45 – 15:15 Herausforderungen und Werkzeuge der Promotionsbetreuung: Wechselseitige Erwartungen an das Betreuungsverhältnis (Teil 2)

15:15 – 15:45 *Kaffeepause*

15:45 – 17:45 Herausforderungen und Werkzeuge der Promotionsbetreuung: Instrumente der Promotionsbetreuung

Ab 19:30 *Gemeinsames Abendessen (Selbstzahler)*

### Freitag, 4. März

08:45 – 10:00 Rollen der Betreuenden im Promotionsprozess

10:00 – 10:15 *Kaffeepause*

10:15 – 11:45 Rechtsfragen in der Promotionsbetreuung

11:45 – 12:45 *Mittagessen*

12:45 – 13:30 Wenn Promotionen zu scheitern drohen: Probleme erkennen und lösen (Teil 1)

13:30 – 13:45 *Kaffeepause*

13:45 – 15:15 Wenn Promotionen zu scheitern drohen: Probleme erkennen und lösen (Teil 2)

15:15 – 16:00 Abschluss

**Übernachtungsmöglichkeiten** im Rahmen eines Veranstaltungskontingents am Austragungsort werden Ihnen von der Veranstaltungsleitung im Falle einer Präsenzveranstaltung noch mitgeteilt.